

## Straßburg-Metz-Darmstadt, Berlin, Venedig (Biennale), Barcelona, Weimar und Erfurt

philosophiekunst e.V. ■■■ Dellbrücker Str. 25 ■■■ 51067 Köln ■■■ Tel: 0221 9646076 ■■■  
Fax: 0221 9646076 ■■■ Mail: info@philosophiekunst.com ■■■ www.philosophiekunst.com

### Kunstreise: **Straßburg – Metz – Darmstadt**

**Wir reisen mit dem Bus und werden auf diese Weise viele Gedanken und Informationen ganz in Ruhe auf der Fahrt genießen können.**

Wenn Sie sich fragen, was diese drei Städte miteinander verbindet, ist die schnellste Antwort: ihre räumliche Nähe zueinander. Doch auf unserer Reise werden wir einen "Ariadnefaden" auslegen, der die kulturellen Highlights dieser Städte verknüpft.

Wir starten unsere Städtetour in **Metz**. Ebenso wie Straßburg und Köln war Metz nach 1871 eine der wichtigsten Festungsstädte des deutschen Reiches mit Zitadellen unter Einbeziehung der komplexen Verteidigungsanlagen des Militärbaumeisters Vauban aus dem 17. Jahrhundert. Doch Metz bietet noch mehr als seine interessante Militärarchitektur. Die gotische **Kathedrale Saint-Étienne** mit ihren schönen Chagall-Fenstern zählt zu den schönsten Kathedralen ihrer Zeit und die **Kirche Saint-Pierre-aux-Nonnains** ist die älteste bekannte Basilika Frankreichs. Seit 2010 ist das **Centre Pompidou-Metz**, gebaut vom japanischen Architekten Shigeru Ban, der attraktive Anziehungspunkt für alle, die sich mit zeitgenössischer Kunst beschäftigen. Für uns ein guter Grund, dieses neue Museum kennen zu lernen.

**Straßburg**, die Kapitale des Elsass ist einer der wichtigsten kulturell-geschichtlichen Orte am Oberrhein mit einer gemeinsamen kulturellen Schnittmenge zwischen Deutschland und Frankreich. Zwischen 1871, nach dem deutschfranzösischen Krieg, wurde das Elsass bis 1918 deutsch, dann bis 1940 wieder französisch und bis

### Kunstreise: **BERLIN**

Oskar Kokoschka malte in den 20. Jahren des 20. Jahrhunderts den Pariser Platz in Berlin. Für ihn hatten alle europäischen Städte menschliche Gesichter und diese wollte er als Maler zeigen und retten. Wenn wir heute, im 21. Jahrhundert, nach Berlin fahren, welches ihrer vielen Gesichter wird die Stadt uns zeigen? Dass dieses Gesicht ein besonderes sein wird, liegt an der Ausrichtung unseres Vereins.

Die von Spree und Kupfergraben umflossene **Museumsinsel** wurde 1841 durch königliche Order zu einem „der Kunst und der Altertumswissenschaft geweihten Bezirk“ deklariert. Wir werden auf unsere Weise diesen kulturhistorisch verdichteten Ort der Kunst und der Architektur erleben und vor allem das 2009 von David Chipperfield restaurierte **Neue Museum** besuchen.

Ein weiterer Schwerpunkt dieser Reise wird die Auseinandersetzung mit Sammlern und Kunstförderern sein, die in Berlin außerge-

1945 wieder deutsch. Heute ist das Elsass eine halbautonome, zweisprachige Region in Frankreich. Einige Zeugnisse dieser bewegten Geschichte: das **Straßburger Münster** und die „**Grand île**“, der historische Kern der Stadt Straßburg, werden wir gemeinsam besichtigen. Auch der Besuch des **Musée d'Art moderne et contemporain** und im **Tomi Ungerer Museum** sind ein „Muss“ für jeden Kunstliebhaber.

Mit der 1899 von Großherzog Ernst Ludwig eingerichteten Künstlerkolonie auf der Mathildenhöhe gilt Darmstadt als ein „Zentrum des Jugendstils“. Lassen Sie sich überraschen von dieser „kulturellen Perle“ einer europaweiten Aufbruchbewegung.

**Eva Degenhardt** leitet die Reise und führt Sie durch die Kunst.

**1. Reise: Mo. 2. Mai bis Di. 3. Mai 2011**  
**2. Reise: Sa. 14. Mai bis So. 15. Mai 2011**

Beitrag für Führung / Organisation: 130,- Euro / erm. 90,- Euro  
Der Betrag für die Busfahrt wird auf alle umgelegt.

wöhnliche Kunstorte geschaffen haben. Wir lernen die **zeitgenössischen Sammlungen Boros und Hoffmann** kennen, die sich auch in architektonisch ungewöhnlichen Gebäuden präsentieren und besichtigen das sehenswerte **Berggruen Museum**.

Auch eine Führung durch die **Kunstschätze der Regierungsbauten** ist vorgesehen.

Eva Degenhardt leitet die Reise und führt Sie durch die Kunst.

**1. Reise: Fr. 15. Juli bis So. 17. Juli 2011**  
**2. Reise: Fr. 7. Oktober bis So. 9. Oktober 2011**

Wir empfehlen, einen Tag vorher anzureisen

Beitrag für Führung / Organisation: 160,- Euro / erm. 120,- Euro

## Kunstreise: **Venedig – 54 Biennale**

Vom 4. Juni bis 27. Nov. 2011 ist Venedig wieder Schauplatz der Biennale. Die traditionellen Ausstellungsorte wie das **Areal der Giardini** im Stadtteil Castello, wo sich viele Länder in ihren nationalen Pavillons präsentieren, und das interessante Gelände der ehemaligen Schiffswerft von Venedig (**Arsenale**), sind immer eine Reise wert. Hinzu kommt, dass zur Zeit der Biennale viele **Paläste** in Venedig, die sonst nicht öffentlich zugänglich sind, ihre Tore öffnen. Der spannende Dialog zwischen der zeitgenössischen Kunst und der Palastarchitektur Venedigs macht diese Reise zu einem einzigartigen Erlebnis.

Die **Insel Torcello**, etwa 10 km nord-östlich der Stadt, schwebend zwischen Himmel und Wasser, wird unsere komprimierten Kunstspaziergänge auf eine erholsame Weise ergänzen und vertiefen. Dieser ungewöhnliche Ort hat eine lange Geschichte, zu der nicht zuletzt auch das berühmte Gasthaus Locanda Cipriani gehört, eine Zufluchtsstätte für Romantiker. Auf dem Weg nach Torcello liegt die **Insel Burano**, die wir ebenfalls besuchen werden.

**Eva Degenhardt** leitet die Reise und führt Sie durch die Kunst.

1. Reise: **Do. 18. August bis So. 21. August 2011**
2. Reise: **Do. 10. November bis So. 13. November 2011**

Beitrag für Führung / Organisation: 160,- Euro / erm. 120,- Euro

## Kunstreise: **Barcelona**

Die zweitgrößte Stadt Spaniens und Hauptstadt Kataloniens ist eine der interessantesten Kulturmetropolen Europas und bietet ihren Besuchern ein breites Spektrum an Stadt- und Kulturgenüssen. Eine der vielen Facetten Barcelonas wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts durch den Baumeister Antoni Gaudi geprägt, dessen Bauwerke **Sagrada Familia**, **Parc Güell**, **Casa Mila** und **Casa Batlló** als architektonische Geniestreiche zu bewerten sind. Barcelona hat es immer wieder verstanden, Großereignisse wie Weltausstellungen und Olympiade an sich zu ziehen, und dann große Teile der Stadt neu zu entwerfen. Dies macht Barcelona einzigartig, vielfältig und jung.

Unsere Streifzüge durch die Stadt werden ergänzt durch die Besuche des interessanten **Museums von Joan Miro** und des **Picasso-Museums** mit vielen Werken gerade aus der Frühzeit dieses Künstlers. Auch das **katalonische Nationalmuseum** und das von Richard Meier entworfene **Museu d'Art Contemporani de Barcelona (MACBA)** stehen auf unserem Kulturprogramm, doch auch die berühmten Ramblas, das gotische Viertel und der Mercat de la Boqueria werden eingehend gewürdigt.

**Eva Degenhardt** leitet die Reise und führt Sie durch die Kunst.

1. Reise: **Do. 8. September bis So. 11. September 2011**
2. Reise: **Do. 15. September bis So. 18. September 2011**

Beitrag für Führung / Organisation: 160,- Euro / erm. 120,- Euro

## Kunstreise: **Weimar und Erfurt**

Thüringen gilt als eines der geisteswissenschaftlichen und kunstgeschichtlichen Zentren Deutschlands und insbesondere Erfurt und Weimar haben in dieser Beziehung viel zu bieten.

**Weimar**, die europäische Kulturhauptstadt 1999, ist allein durch den Begriff „Weimarer Republik“ weltberühmt geworden. Hier wirkten die Dichter und Philosophen Goethe, Schiller, Herder und Wieland, hier komponierten Johann Sebastian Bach und Franz Liszt, hier steht die Anna-Amalia-Bibliothek, hier wirkten am Bauhaus Walter Gropius, Henry van de Velde, Josef Albers, Paul Klee und Wassily Kandinsky und hier wurde im Deutschen Nationaltheater die junge deutsche Demokratie gegründet. Gemeinsam werden wir die Stadt, das **Goethe-Haus-Museum** und das **Bauhaus-Museum** besuchen.

**Erfurt**, um 742 zum ersten Mal urkundlich erwähnt, kann eine bewegende Geschichte vorweisen. In Erfurt wirkte Meister Eckhart (1260-1328) von der Predigerkirche aus, Martin Luther studierte hier und Adam Riese schrieb seine Rechenbücher in dieser Stadt. Die mittelalterliche **Krämerbrücke**, der **Dom**, der „**Erfurter Schatz**“ in der Alten Synagoge und die im 17. Jahrhundert erbaute **Zitadelle** auf dem Petersberg sind nur einige der Sehenswürdigkeiten dieser Stadt. Nach 40 Jahren DDR präsentiert sich Erfurt heute vollkommen restauriert als architektonische und kulturelle Perle Thüringens.

**Eva Degenhardt** leitet die Reise und führt Sie durch die Kunst. Ein in Erfurt lebendes Paar wird Sie durch ihre Stadt führen und Ihnen viele „Geschichten“ erzählen.

1. Reise: **Fr. 30. September bis So. 02. Oktober 2011**

Beitrag für Führung / Organisation: 160,- Euro / erm. 120,- Euro

## Über philosophiekunst e.V.

Der Kölner Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, Interesse an Kunst und Philosophie zu wecken und nachhaltig dafür zu begeistern.

Unter dem Motto „Denken gefährdet die Gewohnheit“ öffnet philosophiekunst e.V. – ohne institutionelle Bindung – Türen z.B. in Kunstsammlungen von Firmen, stellt Orte vor, an denen sich Kunst und Markt oder Kunst und Architektur berühren und lädt Persönlichkeiten zum Gespräch, die einen eigenen Blick auf das Kulturgeschehen haben. philosophiekunst e.V. bietet Führungen in aktuellen Ausstellungen und an interessanten Kulturorten an. Bei den mehrtägigen Kulturreisen legt der Verein für Sie einen roten Faden aus, der Sie auch Städte, die Sie schon zu kennen glauben, neu und anders erleben lässt. Mit Vorträgen und Seminaren wird das Erlebte vertieft. Dabei ist der Name des Vereins auch Programm: In den Veranstaltungen werden kunsthistorische Informationen mit Gedanken aus Geschichte und Philosophie verknüpft.

**philosophiekunst e.V.** ist eine junge Initiative, deren Anspruch und Ansporn es ist, in einer Zeit des Gegensatzes von „Eventkultur“ und „Wissenschaft“ Menschen zu finden, die gemeinsam ein Klima schaffen, in dem wir nicht von allen guten Geistern verlassen sind.

## Reisebedingungen

Das Programm der Reisen wird von philosophiekunst e.V. geplant und durchgeführt. Die Kunst- und Stadtführungen übernimmt, wenn nicht anders beschrieben, Eva Degenhardt. Margund Opitz ist zuständig für die Planung und Organisation der Reisen vor Ort.

Eine frühzeitige Anmeldung zu den Reisen ist erforderlich (per Email, Fax oder Post).

Alle Reisen führen wir mit mindestens 12, höchstens 21 Personen durch. Nach Erreichen der Mindestzahl informieren wir die Teilnehmer darüber, dass die Reise stattfindet. Ab diesem Zeitpunkt werden 50% des für Führung/Organisation angesetzten Betrages fällig, die restlichen 50% zahlen Sie bitte bis spätestens 2 Monate vor Reisebeginn auf das unten angegebene Konto von philosophiekunst e.V. Die Ermäßigung gilt nur für Mitglieder.

Bitte buchen Sie Anreise und Hotel erst nach Erhalt der Bestätigung über die Durchführung der Reise. Wir machen Ihnen hierzu unverbindliche Vorschläge, aber unterstützen Sie auch gern bei Ihrer Buchung.

## Mitgliedschaft

Jahresbeitrag für Einzelpersonen: 50,- € / Ehepaare: 80,- €.

Mitglieder werden bei der Anmeldung bevorzugt behandelt und erhalten die ausgewiesenen Ermäßigungen bei unseren Veranstaltungen.

## Bankverbindung

philosophiekunst e.V., Konto Nr. 0313 000 904,  
BLZ 370 502 99, Kreissparkasse Köln

## Vorstand

Eva Degenhardt, Anne Nettesheim,  
Margund Opitz-Berger und Brigitte Wingenbach-Zickenrott

Können Sie die Reise nicht antreten und auch keine Ersatzperson benennen, haben sich aber bereits verbindlich angemeldet, berechnet philosophiekunst e.V. bis 61 Tage vor Reiseantritt 10 %, vom 60. - 15. Tag vor Reiseantritt 50 % und vom 14. - 0. Tag vor Reiseantritt den vollen Führungsbetrag.

Für die Stornierung von Anreise/Hotel sind Sie natürlich selbst verantwortlich.